

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Bayerwald (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost)

TSV 1924 Spiegelau : FC Langdorf Samstag, 18.02.2023, 19:00 Uhr

Wagner tütet den Sieg für den TSV 1924 Spiegelau ein

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TSV 1924 Spiegelau das Spiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Bayerwald (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) gegen den FC Langdorf am Samstagabend mit 6:4 gewinnen. Bis zur endgültigen Entscheidung erlebten die Zuschauer am Samstag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Siegpunkt erzielte im 15. Saisonspiel Josef Wagner durch den Sieg im zweiten Einzel, mit dem der 6. Punkt für die Heimmannschaft in diesem Mannschaftskampf unter Dach und Fach war. Wie umfightet der Mannschaftskampf wirklich war, zeigte am Ende das Satzverhältnis von 22:20.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Lange mit Holzer / Probst kämpfen mussten Butscher / Haberer in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das war eine ganz schön enge Kiste! Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Haberer / Wagner bei ihrer 1:3-Niederlage von Gstöttner / Schmidt dann doch niedergerungen worden. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Das Einzel zwischen Wolfgang Butscher und Helmut Schmidt endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Ohne Satzgewinn für Karl-Heinz Haberer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Martin Gstöttner. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an den Tisch. Zwar brachte Christian Probst Dorian Haberer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Dorian Haberer mit 3:1 durch. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Josef Wagner und Christian Holzer, das Josef Wagner letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TSV 1924 Spiegelau und des FC Langdorf in die Box. Wolfgang Butscher kam mit der Spielweise von Martin Gstöttner am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfola. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Karl-Heinz Haberer seinem Gegner Helmut Schmidt letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Dorian Haberer bekam es nun mit Christian Holzer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Dorian Haberer am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 13:7 (Haberer) und 2:14 (Holzer). Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Josef Wagner machte mit Christian Probst beim 11:1, 11:6, 12:10 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Somit hat Wagner nun 13 Siege und 9 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der TSV 1924 Spiegelau verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach diesem Sieg geht der TSV 1924 Spiegelau am 03.03.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Bischofsmais, während der FC Langdorf am 24.02.2023 gegen den TV Ruhmannsfelden III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.



Statistik:

TSV 1924 Spiegelau

Doppel: Butscher / Haberer 1:0, Haberer / Wagner 0:1

Einzel: W. Butscher 1:1, K. Haberer 0:2, D. Haberer 2:0, J. Wagner 2:0

FC Langdorf

Doppel: Holzer / Probst 0:1, Gstöttner / Schmidt 1:0

Einzel: M. Gstöttner 1:1, H. Schmidt 2:0, C. Holzer 0:2, C. Probst 0:2